



ÖFFENTLICH

DN.: 2012/0080 vom 21.03.2012

Beratungsfolge	Termin	Beratungsstatus
Ausschuss für Familie, Jugend, Schule und Sport	04.06.2012	vorberatend

Sichtvermerke

BM	EB	FB I	FB II

Beratungsgegenstand

TOP 4 a) 7-Öhriger im Bergfreibad

Beschlussvorschlag:

Die Großskulptur des 7-Öhrigen im Bergfreibad soll als wichtiges Wahrzeichen für die Tradition von Ochtrup als Töpferstadt zur Saison 2013 saniert werden. Die Kosten sind möglichst aus Spenden zu finanzieren. Fehlende Mittel sind –vorbehaltlich der Haushaltsplanberatungen- im Haushalt 2013 einzuplanen.

Sachdarstellung:

Im Bergfreibad steht an der Kopfseite vor dem Schwimmerbecken seit Jahrzehnten ein so genannter 7-Öhriger. Er ist dem Ochtruper Wahrzeichen nachgebildet und stand ursprünglich inmitten des alten Planschbeckens und wurde als Springbrunnen genutzt. Er wird nach Verlegung des Planschbeckens als Blumentopf genutzt. Der bauliche Zustand ist schlecht (siehe Bilder). Das Material (einzelne Betonsteine) ist porös, einzelne Steine und geformte Henkel sind (teilweise) abgeplatzt, dies sicherlich auch bedingt durch die jahrelange Befüllung mit (feuchter) Erde.

Ein erstes Angebot eines Fachbetriebes zur gründlichen Sanierung weist Kosten von rund 5.000 € aus. Diese Mittel sind im Haushalt 2012 nicht vorgesehen. Um dennoch eine Sanierung dieses für Ochtrup wichtigen Wahrzeichens vornehmen zu können, wurde beginnend mit den Feierlichkeiten zum 20-jährigen Jubiläum des Töpfereimuseums eine Spendenaktion eingeleitet. Im Freibad sowie im Töpfereimuseum ist eine entsprechende Spendendose aufgestellt worden. Darüber hinaus hat eine Privatperson eine gewisse Summe für den Erhalt des 7-Öhrigen zugesagt.

In der Folgezeit gilt es, durch Pressearbeit und direkte Ansprache weitere Sponsoren, Vereine und Privatpersonen für das Projekt zu gewinnen. Hierfür soll durch den Beschlussvorschlag der Startschuss gegeben werden. Nach der Sanierung kann die ehem. Funktion des 7-Öhrigen und die Tradition des Töpferhandwerks auf einer Infotafel erläutert und einzelnen Sponsoren für ihr Engagement zum Erhalt dieses Wahrzeichens im Bergfreibad gedankt werden.

Umweltrelevanz:

keine

Haushaltsrechtliche Beurteilung:

Die Sanierungskosten von rund 5.000 € sollen durch Spenden aufgebracht werden. Gegebenfalls noch fehlende Mittel sind im Haushaltplan 2013 einzustellen.

Generationengerechtigkeit:

Der 7-Öhrige ist neben der Nachtigall ein besonderes Wahrzeichen für die Tradition von Ochtrup als bedeutender Standort des Töpferhandwerks. Die Großskulptur im Bergfreibad sollte daher mit dem Nachbau im Bergfreibad erhalten bleiben.

Im Auftrag:

Engelmann